

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Taiwans und Japans Highlights kompakt 2026

Japan, Taiwan



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Abreise Deutschland

Flug nach Taipei. Flug nach Taipei.

2. Tag : Ankunft Taipei



Ankunft am frühen Morgen am Flughafen Taoyuan in Taipei, wo Ihre deutschsprachige Reiseleitung Sie bereits erwartet. Mit dem Bus geht es bequem in die Stadt. Sie besuchen den altherwürdigen Mengjia Longshan Tempel, wo jederzeit zu den Göttern Zuspruch genommen wird. Kontrastreich ist der Spaziergang durch das trendige Ximending-Viertel, dessen unzählige Cafes und Restaurants zu einer stärkenden Mittagspause einladen. Das historische Red House zeugt noch von der Vergangenheit der japanischen Kolonialzeit. Die Lin An Tai-Residenz aus dem 19. Jahrhundert gehört zu den ältesten Gebäuden in Taipei. Hier können Sie die Schönheit der klassischen chinesischen Gartenarchitektur genießen. Am Nachmittag Check-in im Hotel. z.B. Jasper Hotel Banqiao***

Ankunft am frühen Morgen am Flughafen Taoyuan in Taipei, wo Ihre deutschsprachige Reiseleitung Sie bereits erwartet. Mit dem Bus geht es bequem in die Stadt. Sie besuchen den altherwürdigen Mengjia Longshan Tempel, wo jederzeit zu den Göttern Zuspruch genommen wird. Kontrastreich ist der Spaziergang durch das trendige Ximending-Viertel, dessen unzählige Cafes und Restaurants zu einer stärkenden Mittagspause einladen. Das historische Red House zeugt noch von der Vergangenheit der japanischen Kolonialzeit. Die Lin An Tai-Residenz aus dem 19. Jahrhundert gehört zu den ältesten Gebäuden in Taipei. Hier können Sie die Schönheit der klassischen chinesischen Gartenarchitektur genießen. Am Nachmittag Check-in im Hotel. z.B. Jasper Hotel Banqiao***

3. Tag : Taipei - Optionaler Tagesausflug

Heute erkunden Sie Taipei auf eigene Faust oder schließen sich dem optionalen Tagesausflug nach Jiufen an. Die alte, malerische Goldgräberstadt Jiufen liegt östlich von Taipei in den Bergen. Sie besuchen im nahe gelegenen Jinguashi das Goldmuseum (Jinguashi Gold Ecological Park), das sich mit der Geschichte des Goldbergbaus in Taiwan befasst. In Jiufen laden alte, verwinkelte Gassen mit Blick über das Meer zum ausgiebigen Bummeln ein. Hier haben Sie Zeit für individuelle Erkundungen. In einem der ältesten Teehäuser von Jiufen werden Sie schließlich in die Geheimnisse der chinesischen Teezeremonie eingeweiht. Im Anschluss geht es am Nachmittag zurück nach Taipei, wo in Downtown das Wahrzeichen der Stadt, der 508 Meter hohe Tower Taipei 101, alles überragt. Vom Observatorium im 90. Stock liegt Ihnen die Stadt zu Füßen. (Strecke ca. 70 km) z.B. Jasper Hotel Banqiao***

Heute erkunden Sie Taipei auf eigene Faust oder schließen sich dem optionalen Tagesausflug nach Jiufen an. Die alte, malerische Goldgräberstadt Jiufen liegt östlich von Taipei in den Bergen. Sie besuchen im nahe gelegenen Jinguashi das Goldmuseum (Jinguashi Gold Ecological Park), das sich mit der Geschichte des Goldbergbaus in Taiwan befasst. In Jiufen laden alte, verwinkelte Gassen mit Blick über das Meer zum ausgiebigen Bummeln ein. Hier haben Sie Zeit für individuelle Erkundungen. In einem der ältesten Teehäuser von Jiufen werden Sie schließlich in die Geheimnisse der chinesischen Teezeremonie eingeweiht. Im Anschluss geht es am Nachmittag zurück nach Taipei, wo in Downtown das Wahrzeichen der Stadt, der 508 Meter hohe Tower Taipei 101, alles überragt. Vom Observatorium im 90. Stock liegt Ihnen die Stadt zu Füßen. (Strecke ca. 70 km) z.B. Jasper Hotel Banqiao***

EAST ASIA TOURS

IT'S YOUR TRIP GmbH

Geschäftsführer Matthias Ruch

Telefon: +49 (0) 89 69393227 · E-Mail: info@eastasiatours.de · www.eastasiatours.de

Parkstr. 39 · D-82065 Baierbrunn

4. Tag : Taipei - Chung Tai Shan Kloster - Sonne-Mond-See



Heute verlassen Sie Taipei und fahren ins Landesinnere nach Puli, dem geografischen Zentrum von Taiwan. Hier schlägt auch das Herz des taiwanischen Buddhismus, der sehr modern ist und viele Anhänger hat. Das Chung Tai Shan Kloster ist der Haupttempel des Chan-Buddhismus in Taiwan und beeindruckt durch seine imposante Architektur mit goldener Kuppel. Erbaut wurde das Meisterwerk vom Stararchitekten Lee Chu-yuan, der auch den Taipei 101 entworfen hat. Im Anschluss besuchen Sie eine Teeplantage und erfahren alles Wissenswerte über die Teetradition in Taiwan. Nach kurzer Weiterfahrt erreichen Sie am Nachmittag den wunderschön gelegenen Sonne-Mond-See, den größten See in Taiwan. Mit dem Ausflugsboot geht es über den See, wo Sie nach dem Check-in am Abend durch die pittoresken Straßen des Ortes und am See flanieren können. Der Ort ist die Heimat des Thao-Volkes, eines der indigenen Völker Taiwans. Probieren Sie das köstliche Essen in einem der zahlreichen Thao-Restaurants! z.B. Lealea Gardens **** F

Heute verlassen Sie Taipei und fahren ins Landesinnere nach Puli, dem geografischen Zentrum von Taiwan. Hier schlägt auch das Herz des taiwanischen Buddhismus, der sehr modern ist und viele Anhänger hat. Das Chung Tai Shan Kloster ist der Haupttempel des Chan-Buddhismus in Taiwan und beeindruckt durch seine imposante Architektur mit goldener Kuppel. Erbaut wurde das Meisterwerk vom Stararchitekten Lee Chu-yuan, der auch den Taipei 101 entworfen hat. Im Anschluss besuchen Sie eine Teeplantage und erfahren alles Wissenswerte über die Teetradition in Taiwan. Nach kurzer Weiterfahrt erreichen Sie am Nachmittag den wunderschön gelegenen Sonne-Mond-See, den größten See in Taiwan. Mit dem Ausflugsboot geht es über den See, wo Sie nach dem Check-in am Abend durch die pittoresken Straßen des Ortes und am See flanieren können. Der Ort ist die Heimat des Thao-Volkes, eines der indigenen Völker Taiwans. Probieren Sie das köstliche Essen in einem der zahlreichen Thao-Restaurants! z.B. Lealea Gardens **** F

5. Tag : Sonne-Mond See - Lugu / Xitou

Am Morgen fahren Sie mit dem Bus in den hochgelegenen, waldreichen Sun-Link-Sea Naturpark in Nantou, wo Sie den Tag genießen werden. Die Fahrt geht durch eine atemberaubende Landschaft, durch Bambuswälder und vorbei an Teeplantagen bis auf eine Höhe über 1.600 Meter über dem Meeresspiegel. Es herrscht ein kühles, angenehmes Klima vor. Zu jeder Jahreszeit kann man auf befestigten Wanderwegen neben Wasserfällen und Hängebrücken auch die Vielfalt der oftmals einmaligen taiwanischen Flora bewundern, besonders bezaubernd zur Kirschblüte im Frühling, zur Päonienblüte im April und zur Hortensienblüte im Sommer. Ein Highlight ist der Songlong-Wasserfall mit Teich und Höhle. Am Abend lädt das gemeinsame Abendessen im Hotel zu ausgiebigen Gesprächen über den wunderschönen Tag ein. z.B. Le Midi Hotel ***** F / A

Am Morgen fahren Sie mit dem Bus in den hochgelegenen, waldreichen Sun-Link-Sea Naturpark in Nantou, wo Sie den Tag genießen werden. Die Fahrt geht durch eine atemberaubende Landschaft, durch Bambuswälder und vorbei an Teeplantagen bis auf eine Höhe über 1.600 Meter über dem Meeresspiegel. Es herrscht ein kühles, angenehmes Klima vor. Zu jeder Jahreszeit kann man auf befestigten Wanderwegen neben Wasserfällen und Hängebrücken auch die Vielfalt der oftmals einmaligen taiwanischen Flora bewundern, besonders bezaubernd zur Kirschblüte im Frühling, zur Päonienblüte im April und zur Hortensienblüte im Sommer. Ein Highlight ist der Songlong-Wasserfall mit Teich und Höhle. Am Abend lädt das gemeinsame Abendessen im Hotel zu ausgiebigen Gesprächen über den wunderschönen Tag ein. z.B. Le Midi Hotel ***** F / A

6. Tag : Lugu / Xitou - Tainan



Bevor Sie am heutigen Tag die Stadt Tainan erreichen, erkunden Sie noch den wunderschönen Bambuswald im Erholungsgebiet von Xitou mit einem Abstecher ins skurrile Monster Village. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Tainan, die älteste Stadt des Landes. Sie war bis zum Ende des 19. Jahrhunderts das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Taiwans. Sie besuchen den altherwürdigen Großen Mazu-Tempel, der der Himmlischen Mutter geweiht ist. Die Shennong Old Street hat sich die Atmosphäre vergangener Zeiten bewahrt. Auch die Spuren der japanischen Kolonialzeit sind überall in der Stadt noch sichtbar. Das Hayashi Kaufhaus wurde 1932 eröffnet und ist im reinsten Art Decó Stil erhalten. Heute ist es ein besonderes Architektur-Juwel, das zum Shoppen einlädt. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel. z.B. The Place Tainan **** F

Bevor Sie am heutigen Tag die Stadt Tainan erreichen, erkunden Sie noch den wunderschönen Bambuswald im Erholungsgebiet von Xitou mit einem Abstecher ins skurrile Monster Village. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Tainan, die älteste Stadt des Landes. Sie war bis zum Ende des 19. Jahrhunderts das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Taiwans. Sie besuchen den altherwürdigen Großen Mazu-Tempel, der der Himmlischen Mutter geweiht ist. Die Shennong Old Street hat sich die Atmosphäre vergangener Zeiten bewahrt. Auch die Spuren der japanischen Kolonialzeit sind überall in der Stadt noch sichtbar. Das Hayashi Kaufhaus wurde 1932 eröffnet und ist im reinsten Art Decó Stil erhalten. Heute ist es ein besonderes Architektur-Juwel, das zum Shoppen einlädt. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel. z.B. The Place Tainan **** F

7. Tag : Tainan - Taipei - Ankunft Tokyo



Am Morgen Bustransfer zum Hauptbahnhof von Tainan und Fahrt mit Hochgeschwindigkeitszug und Metro zum Songshan Flughafen in Taipei. Flug nach Tokyo (4 Std.). Am Abend Willkommen in Japan, dem Land der aufgehenden Sonne! Die deutschsprachige Reiseleitung erwartet Sie bereits am Flughafen Haneda, von wo es mit dem Bus bequem ins Hotel geht. Sie haben die Möglichkeit für erste Erkundungen der Umgebung. Tauchen Sie ein in die aufregende Welt der Megacity voller Kontraste und Sehenswürdigkeiten! z.B. Far East Asakusa *** F

Am Morgen Bustransfer zum Hauptbahnhof von Tainan und Fahrt mit Hochgeschwindigkeitszug und Metro zum Songshan Flughafen in Taipei. Flug nach Tokyo (4 Std.). Am Abend Willkommen in Japan, dem Land der aufgehenden Sonne! Die deutschsprachige Reiseleitung erwartet Sie bereits am Flughafen Haneda, von wo es mit dem Bus bequem ins Hotel geht. Sie haben die Möglichkeit für erste Erkundungen der Umgebung. Tauchen Sie ein in die aufregende Welt der Megacity voller Kontraste und Sehenswürdigkeiten! z.B. Far East Asakusa *** F

8. Tag : Tokyo



Heute entdecken Sie die größte Stadt Japans mit mehr als 38 Millionen Einwohnern mit den Verkehrsmitteln, die die Tokioter schnell, sicher und sauber durch die Stadt bringen: mit U- und S-Bahn. Sie beginnen den Tag mit einem Rundgang durch das historische Viertel Asakusa. In der nach dem Zweiten Weltkrieg wieder errichteten Pilgergasse schlendern Sie an den bunten Auslagen vorbei, wo sich auch ausgefallene Mitbringsel erwerben lassen. Angekommen am Sensoji-Tempel, der eine alte Statue des Kannon-Bodhisattva aufbewahrt, erblickt man die scharlachrote, gewaltige Papierlaterne: die größte Japans mit mehr als 700 Kilo Gewicht. Auch den SKYTREE, modernster Fernsehturm und derzeit höchstes Gebäude in Ostasien, erblickt man über die Häuserdächer hinweg. Nach einigen Stationen mit der Bahn betreten wir einen ruhigen Park mit zigtausenden Zedern und Zypressen in dessen Mitte sich das wichtigste Shinto-Heiligtum der Stadt befindet: Der Meiji-Schrein, wo den göttlichen Seelen des Meiji- Kaisers und seiner Gemahlin gehuldigt wird. Der Meiji-Kaiser wird auch als Gott der Gelehrsamkeit verehrt. Gerne beten Schüler und Studenten hier für das Bestehen von Prüfungen. Brautpaare geben sich hier klassisch-japanisch das Ja-Wort hier im Schrein. Ganz in der Nähe befindet sich der verrückte Mode-Stadtteil Harajuku mit der schreiend bunten Shopping-Straße Takeshitadori. Sie haben schon immer von einem Kleid im Stil französischer Puppen aus dem 19. Jahrhundert geträumt oder wollten schon immer wissen, wie ausgefallen sich manche Japaner kleiden? Dann sind Sie hier genau richtig. Zudem erobern Sie den geschäftigen Stadtteil Shibuya und werfen einen Blick auf die meist frequentierte Kreuzung der Welt. Zudem lernen Sie die anrührende Geschichte des treuesten Hundes der Welt, "Hachiko" kennen, dessen Geschichte in Hollywood mit Richard Gere verfilmt wurde. Eine Fahrt auf die Aussichtsplattform des höchsten Verwaltungsgebäudes der Welt, des Tocho in Shinjuku, rundet den Tag ab. Ein Blick von oben auf das schier unendliche Häusermeer von Tokyo: einfach unvergleichlich. An Schließtagen besuchen Sie eine der vielen anderen Aussichtsplattformen von Tokyo. Am Abend genießen Sie ein gemeinsames Essen in einer typischen Izakaya - einem Restaurant, wo man unkompliziert zusammensitzt bei Speis und Trank. Morgen früh wird Ihr Hauptgepäck per Gepäcktransport nach Kyoto vorausgeschickt. Bitte packen Sie ein leichtes Handgepäck für eine Nacht ein. Das Hauptgepäck steht Ihnen in Kyoto an Tag 10 wieder zur Verfügung. z.B. Far East Asakusa *** F / A

Heute entdecken Sie die größte Stadt Japans mit mehr als 38 Millionen Einwohnern mit den Verkehrsmitteln, die die Tokioter schnell, sicher und sauber durch die Stadt bringen: mit U- und S-Bahn. Sie beginnen den Tag mit einem Rundgang durch das historische Viertel Asakusa. In der nach dem Zweiten Weltkrieg wieder errichteten Pilgergasse schlendern Sie an den bunten Auslagen vorbei, wo sich auch ausgefallene Mitbringsel erwerben lassen. Angekommen am Sensoji-Tempel, der eine alte Statue des Kannon-Bodhisattva aufbewahrt, erblickt man die scharlachrote, gewaltige Papierlaterne: die größte Japans mit mehr als 700 Kilo Gewicht. Auch den SKYTREE, modernster Fernsehturm und derzeit höchstes Gebäude in Ostasien, erblickt man über die Häuserdächer hinweg. Nach einigen Stationen mit der Bahn betreten wir einen ruhigen Park mit zigtausenden Zedern und Zypressen in dessen Mitte sich das wichtigste Shinto-Heiligtum der Stadt befindet: Der Meiji-Schrein, wo den göttlichen Seelen des Meiji- Kaisers und seiner Gemahlin gehuldigt wird. Der Meiji-Kaiser wird auch als Gott der Gelehrsamkeit verehrt. Gerne beten Schüler und Studenten hier für das Bestehen von Prüfungen. Brautpaare geben sich hier klassisch-japanisch das Ja-Wort hier im Schrein. Ganz in der Nähe befindet sich der verrückte Mode-Stadtteil Harajuku mit der schreiend bunten Shopping-Straße Takeshitadori. Sie haben schon immer von einem Kleid im Stil französischer Puppen aus dem 19. Jahrhundert geträumt oder wollten schon immer wissen, wie ausgefallen sich manche Japaner kleiden? Dann sind Sie hier genau richtig. Zudem erobern Sie den geschäftigen Stadtteil Shibuya und werfen einen Blick auf die meist frequentierte Kreuzung der Welt. Zudem lernen Sie die anrührende Geschichte des treuesten Hundes der Welt, "Hachiko" kennen, dessen Geschichte in Hollywood mit Richard Gere verfilmt wurde. Eine Fahrt auf die Aussichtsplattform des höchsten Verwaltungsgebäudes der Welt, des Tocho in Shinjuku, rundet den Tag ab. Ein Blick von oben auf das schier unendliche Häusermeer von Tokyo: einfach unvergleichlich. An Schließtagen besuchen Sie eine der vielen anderen Aussichtsplattformen von Tokyo. Am Abend genießen Sie ein gemeinsames Essen in einer typischen Izakaya - einem Restaurant, wo man unkompliziert zusammensitzt bei Speis und Trank. Morgen früh wird Ihr Hauptgepäck per Gepäcktransport nach Kyoto vorausgeschickt. Bitte packen Sie ein leichtes Handgepäck für eine Nacht ein. Das Hauptgepäck steht Ihnen in Kyoto an Tag 10 wieder zur Verfügung. z.B. Far East Asakusa *** F / A

9. Tag : Tokyo - Fuji - Hakone - Izu Nationalpark



Heute heißt es Abschied nehmen von Tokio. Mit dem seit seiner Jungfernfahrt unfallfreien Shinkansen Superexpresszug, das pünktlichste Verkehrsmittel der Welt, geht es zuerst bis nach Odawara und dann mit einer gemütlichen Bergbahn in die dichten Wälder des Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark. Bei guter Witterung genießen Sie Blicke über steile Klippen und die tiefen Täler der zerklüfteten Landschaft. Nach Ankunft in Gora und Ablegen Ihres Gepäcks im Hotel erkunden Sie die malerische Bergwelt per Seilbahn und Schiff. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das ewig brodelnde Tal Owakudani. Es ist nicht nur bekannt für seine schwarzen Eier, die im schwefelhaltigen Quellwasser gekocht werden, sondern speziell für einen unvergleichlichen Blick auf den Berg Fuji (wetterabhängig). Der höchste Berg der Inselnation ist 3.776 Meter hoch, weiterhin aktiver Vulkan und wegen seiner sanft geschwungenen Kegelform DAS Wahrzeichen Japans. Er gehört nicht nur zum UNESCO-Welterbe, sondern ist auch Hausberg der Shinto-Gottheit der Vulkane, Konohanasakuya-hime. Von Owakudani geht es weiter per Seilbahn zum Ashi-See, der sich als natürlicher Stausee in die verzauberte Naturlandschaft der Berge schmiegt. Sie fahren mit einem der „Piratenschiffe“ über den See, um die pittoreske Landschaft vom Wasser aus genießen zu können (wetterabhängig). Am Abend lädt das Onsen (natürliche heiße Quelle) des Hotels zum genussvollen Entspannen ganz nach japanischer Manier ein. z.B. Noborizaka Hotel *** oder Fuji Mountain Resort Hotel ***

Heute heißt es Abschied nehmen von Tokio. Mit dem seit seiner Jungfernfahrt unfallfreien Shinkansen Superexpresszug, das pünktlichste Verkehrsmittel der Welt, geht es zuerst bis nach Odawara und dann mit einer gemütlichen Bergbahn in die dichten Wälder des Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark. Bei guter Witterung genießen Sie Blicke über steile Klippen und die tiefen Täler der zerklüfteten Landschaft. Nach Ankunft in Gora und Ablegen Ihres Gepäcks im Hotel erkunden Sie die malerische Bergwelt per Seilbahn und Schiff. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das ewig brodelnde Tal Owakudani. Es ist nicht nur bekannt für seine schwarzen Eier, die im schwefelhaltigen Quellwasser gekocht werden, sondern speziell für einen unvergleichlichen Blick auf den Berg Fuji (wetterabhängig). Der höchste Berg der Inselnation ist 3.776 Meter hoch, weiterhin aktiver Vulkan und wegen seiner sanft geschwungenen Kegelform DAS Wahrzeichen Japans. Er gehört nicht nur zum UNESCO-Welterbe, sondern ist auch Hausberg der Shinto-Gottheit der Vulkane, Konohanasakuya-hime. Von Owakudani geht es weiter per Seilbahn zum Ashi-See, der sich als natürlicher Stausee in die verzauberte Naturlandschaft der Berge schmiegt. Sie fahren mit einem der „Piratenschiffe“ über den See, um die pittoreske Landschaft vom Wasser aus genießen zu können (wetterabhängig). Am Abend lädt das Onsen (natürliche heiße Quelle) des Hotels zum genussvollen Entspannen ganz nach japanischer Manier ein. z.B. Noborizaka Hotel *** oder Fuji Mountain Resort Hotel *** F

10. Tag : Hakone - Kyoto



Per Hakone Tozan Bahn geht es zurück nach Odawara und dann per Shinkansen weiter bis Kyoto (ca. 4 Std.). Auf der Fahrt genießen Sie ein vorbestelltes O-Bento (eine typisch japanische Lunchbox) und machen es damit genauso, wie die

Japaner um Sie herum. Von Kyoto aus geht's noch zum japanischen Reisgott, der südlich von Kyoto im Fushimi Inari Schrein mit seinen zehntausenden leuchtend roten Schreintoren verehrt wird. Am frühen Nachmittag Ankunft im Hotel in der alten Kaiserstadt Kyoto, dem kulturellen Zentrum Japans seit mehr als 1.200 Jahren. z.B. Hearton Hotel Kyoto*** F Per Hakone Tozan Bahn geht es zurück nach Odawara und dann per Shinkansen weiter bis Kyoto (ca. 4 Std.). Auf der Fahrt genießen Sie ein vorbestelltes O-Bento (eine typisch japanische Lunchbox) und machen es damit genauso, wie die Japaner um Sie herum. Von Kyoto aus geht's noch zum japanischen Reisgott, der südlich von Kyoto im Fushimi Inari Schrein mit seinen zehntausenden leuchtend roten Schreintoren verehrt wird. Am frühen Nachmittag Ankunft im Hotel in der alten Kaiserstadt Kyoto, dem kulturellen Zentrum Japans seit mehr als 1.200 Jahren. z.B. Hearton Hotel Kyoto*** F

11. Tag : Kyoto - Optionaler Tagesausflug



Heute erkunden Sie Kyoto auf eigene Faust oder schließen sich dem optionalen geführten Tagesausflug an. Sie beginnen den Tag in der Hauptstadt japanischer Traditionskultur mit einer Zugfahrt in den Norden der Stadt nach Arashiyama. Dort durchqueren Sie den wohl bekanntesten Bambuswald Ostasiens und statten dem Zen-Tempel Tenryuji (UNESCO-Welterbe) mit seinen zahlreichen Gärten und geharkten Kiesflächen einen ausgiebigen Besuch ab. Die zahlreichen geschwungenen Gartenwege laden zum Flanieren und Meditieren ein. Mit dem Zug geht es weiter zur Nijo-Residenz, dem einzigen erhaltenen Palast der Tokugawa-Shogune der Edo-Zeit. Neben dem ewig „singenden“ Nachtigall-Boden werden die aufwendigen Schnitzereien und auf Gold bemalten Schiebetüren ihren Bann entfalten. Weiter geht es zum wohl bekanntesten Tempel Japans, dem Kinkakuji-Tempel mit seinem Goldenen Pavillon, der in seiner heutigen Form mit mehr als 20 Kilo purem Gold bedeckt ist. Bei einer Einführung in die japanische Teezeremonie können Sie feststellen, wie unterschiedlich die Tee-Traditionen von Taiwan und Japan sind. Ein Spaziergang über den quirligen und bunten Nishiki-Markt im Herzen der Stadt zeigt, was bei Kyotoer Familien und Restaurants auf den Tellern und in den Schüsseln landet. Streetfood-Flair inklusive! Nutzen Sie den Abend für einen stimmungsvollen Spaziergang durch den Stadtteil Gion. Mit etwas Glück erspähen Sie auf einer der Straßen eine waschechte Geisha, die sich gerade auf dem Weg zu einem ihrer abendlichen Auftritte befindet. z.B. Hearton Hotel Kyoto*** F

Heute erkunden Sie Kyoto auf eigene Faust oder schließen sich dem optionalen geführten Tagesausflug an. Sie beginnen den Tag in der Hauptstadt japanischer Traditionskultur mit einer Zugfahrt in den Norden der Stadt nach Arashiyama. Dort durchqueren Sie den wohl bekanntesten Bambuswald Ostasiens und statten dem Zen-Tempel Tenryuji (UNESCO-Welterbe) mit seinen zahlreichen Gärten und geharkten Kiesflächen einen ausgiebigen Besuch ab. Die zahlreichen geschwungenen Gartenwege laden zum Flanieren und Meditieren ein. Mit dem Zug geht es weiter zur Nijo-Residenz, dem einzigen erhaltenen Palast der Tokugawa-Shogune der Edo-Zeit. Neben dem ewig „singenden“ Nachtigall-Boden werden die aufwendigen Schnitzereien und auf Gold bemalten Schiebetüren ihren Bann entfalten. Weiter geht es zum wohl bekanntesten Tempel Japans, dem Kinkakuji-Tempel mit seinem Goldenen Pavillon, der in seiner heutigen Form mit mehr als 20 Kilo purem Gold bedeckt ist. Bei einer Einführung in die japanische Teezeremonie können Sie feststellen, wie unterschiedlich die Tee-Traditionen von Taiwan und Japan sind. Ein Spaziergang über den quirligen und bunten Nishiki-Markt im Herzen der Stadt zeigt, was bei Kyotoer Familien und Restaurants auf den Tellern und in den Schüsseln landet. Streetfood-Flair inklusive! Nutzen Sie den Abend für einen stimmungsvollen Spaziergang durch den Stadtteil Gion. Mit etwas Glück erspähen Sie auf einer der Straßen eine waschechte Geisha, die sich gerade auf dem Weg zu einem ihrer abendlichen Auftritte befindet. z.B. Hearton Hotel Kyoto*** F

12. Tag : Kyoto - Uji - Nara - Flughafen



Nach einer Busfahrt am frühen Morgen besichtigen Sie die Wunder der Tee-Stadt Uji. Sie besuchen den einmaligen Byodoin-Tempel (UNESCO-Welterbe). Dieser findet sich als nationaler Schatz auch auf der Rückseite der 10-Yen-Münze. Neben der vollkommen symmetrischen Buddha-Halle mit Teich, welche als Ensemble bereits im 10. Jahrhundert entstanden sind, besuchen Sie auch das moderne Museumsgebäude, um mehr über den Tempel und seine Schätze zu erfahren. Danach geht es per Bus weiter nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Hier angekommen, besuchen Sie die Große Buddhahalle (UNESCO-Welterbe) des Todaiji-Tempels in Nara. Sie ist das größte freistehende Holzgebäude der Welt. Sie erleben zudem die handzahmen, aber frei lebenden Sika-Hirsche der Stadt, die gerne alles anknabbern, was essbar erscheint. Ulkige Szenen mit dem Rotwild inklusive. Am Nachmittag geht es weiter zum Flughafen Kansai und von dort per Flugzeug mit Umstieg in Taipei zurück nach Deutschland. Sayonara, Nippon! F

Nach einer Busfahrt am frühen Morgen besichtigen Sie die Wunder der Tee-Stadt Uji. Sie besuchen den einmaligen Byodoin-Tempel (UNESCO-Welterbe). Dieser findet sich als nationaler Schatz auch auf der Rückseite der 10-Yen-Münze. Neben der vollkommen symmetrischen Buddha-Halle mit Teich, welche als Ensemble bereits im 10. Jahrhundert entstanden sind, besuchen Sie auch das moderne Museumsgebäude, um mehr über den Tempel und seine Schätze zu erfahren. Danach geht es per Bus weiter nach Nara, der Wiege der japanischen Kultur. Hier angekommen, besuchen Sie die Große Buddhahalle (UNESCO-Welterbe) des Todaiji-Tempels in Nara. Sie ist das größte freistehende Holzgebäude der Welt. Sie erleben zudem die handzahmen, aber frei lebenden Sika-Hirsche der Stadt, die gerne alles anknabbern, was essbar erscheint. Ulkige Szenen mit dem Rotwild inklusive. Am Nachmittag geht es weiter zum Flughafen Kansai und von dort per Flugzeug mit Umstieg in Taipei zurück nach Deutschland. Sayonara, Nippon! F

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
09/04/2026 - 21/04/2026	5150 €	5900 €
15/10/2026 - 27/10/2026	5050 €	5800 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flug von Taipei nach Tokyo mit EVA AIR in der Economy Class inkl. aller Steuern und Gebühren
- 10 Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstück
- 2 Abendessen, 1 Lunch-Box
- separate Gepäckverschickung Tokyo – Kyoto über Nacht
- Flughafentransfers bei An- und Abreise
- Busrundreise inkl. Eintrittsgeldern lt. Programm
- örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitungen

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- weitere Ausflüge und Eintritte
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum
- Trinkgeld
- Zug Zum Flug, 2 .Klasse, hin und zurück
110 € Pro Person
- Japanischer Abend
179 € Pro Person
- Ausflugspaket „Jiufen und Kyoto“
269 € Pro Person

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Tuoi Luong

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Kundenberaterin

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Tuoi Luong und ich freue mich sehr, wenn mit Ihnen zusammen Ihre Traumreise zu erstellen. Ich arbeite seit mehr als 17 Jahren im Tourismus. Gleich nach dem Studium habe ich bei einem lokalen Reiseveranstalter in Vietnam begonnen und dort viele einzigartige Reisen durch meine Heimat Vietnam und die Nachbarländer geplant. Ich habe die meisten Orte selbst gesehen und kann so auf einen sehr großen Erfahrungsschatz bei der Reiseplanung zurückgreifen. Gerne plane ich für Sie den Besuch in meiner Heimatregion Südostasien.

Warum ich reise?

Man lernt bei jeder Reise dazu und man wird reich an Erfahrung in einer Art und Weise, die einem nur das Reisen ermöglicht. Ob neue Kulturen oder einzigartige Landschaften, es ist stets deine Erfahrung und dein Moment.

Mein Lieblingsreiseziel:

In dem Reisebranche tätig würde Ich gerne die ganze Welt entdecken, aber mein Lieblingsziel ist und bleibt meine Heimat Vietnam und die Region Indochina. Die Region ist so unterschiedlich in der Kultur, der Landschaft und auch dem Klima. Sie erleben eine ganz andere Welt im Süden als im Norden oder in der Mitte. Alleine auf Vietnam trifft dieser Facettenreichtum bereits zu mit der herrlichen Landschaften der Halong Bucht, dem r Hochgebirge von Ha Giang, die Zitadelle in der alter Kaiserstadt Hue, die ehemalige Hafenstadt Hoi An sowie die Fruchtbarkeit des Mekong Deltas.

So reise ich gerne:

Ich sehe gerne viel und erlebe gerne Abwechslung. Natürlich darf auch gerne ein Strandaufenthalt dabei sein, aber es sollte nur einen kleinen Teil der Reise einnehmen, da ich die Zeit lieber nutze, um das Land und die Leute kennen zu lernen.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Japan, Oman, Costa Rica

Die weiteste Reise:

In der Tat war dies bisher meine Reise von Vietnam nach Europa.

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Vietnam

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Japan

Die besten Japan Reisetipps für Ihre Individualreise & Rundreise

Japan bietet eine unvergleichliche Mischung aus Moderne, Tradition und Natur. Damit Ihre Japan Individualreise unvergesslich wird, haben wir die wichtigsten Reisetipps für Sie zusammengestellt.

Beste Reisezeit für eine Japan Rundreise

Die beste Reisezeit für Japan hängt von Ihren Vorlieben ab. Die Kirschblüte im Frühling (März bis April) ist besonders beliebt, während der Herbst (September bis November) mit farbenfrohen Wäldern beeindruckt. Der Sommer kann heiß und feucht sein, eignet sich aber hervorragend für Reisen nach Hokkaido oder in die japanischen Alpen.

Kleidungstipps für Ihre Japan Reise

- **Frühling und Herbst:** Leichte Jacke und bequeme Schuhe für Stadtbesichtigungen.
- **Sommer:** Leichte Kleidung, Sonnenhut und Sonnencreme, da es heiß und schwül werden kann.
- **Winter:** Warme Kleidung, besonders in Nordjapan oder in den Skigebieten.

Reisekosten & Trinkgeld in Japan

- **Trinkgeld:** In Japan unüblich, wird aber manchmal in gehobenen Restaurants akzeptiert.
- **Mittag-/Abendessen:** Große Preisspanne – von günstigen Ramen-Bars bis hin zu teuren Sushi-Restaurants.
- **Eintrittspreise:** Tempel und Sehenswürdigkeiten verlangen oft moderate Eintrittsgebühren.

Geld & Zahlungsmittel in Japan

- **Währung:** Japanischer Yen (JPY). Bargeld wird vielerorts bevorzugt.
- **Geldautomaten:** Nicht alle internationalen Karten werden akzeptiert – 7-Eleven-ATMs sind eine sichere Option.
- **Kreditkarten:** In größeren Städten weit verbreitet, auf dem Land oft nur Bargeldzahlung möglich.

Verkehr & Transport in Japan

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Sehr effizient – der Shinkansen ist ideal für eine schnelle Japan Rundreise.
- **U-Bahn & Bus:** In Großstädten wie Tokio und Osaka gut ausgebaut.
- **Taxis:** Teurer als öffentliche Verkehrsmittel, aber sicher und zuverlässig.

Wichtige Informationen für Ihre Japan Rundreise

- **Stromspannung & Adapter:** 100 Volt, Adapter für EU-Stecker erforderlich.
- **Internet:** WLAN weit verbreitet, Pocket-WiFi für Reisende empfehlenswert.
- **Empfohlene Restaurants:** Sushi in Tokio, Okonomiyaki in Osaka, Ramen in Fukuoka.

Kann man in Japan Leitungswasser trinken?

Ja, das Leitungswasser in Japan ist von hoher Qualität und problemlos trinkbar.

Mit diesen Tipps wird Ihre Japan Individualreise garantiert ein unvergessliches Erlebnis. Lassen Sie sich von der einzigartigen Kultur und atemberaubenden Landschaft Japans verzaubern!

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage

Japan ist ein ostasiatischer Staat im Pazifik, der Norden an Russland, im Nordwesten an die Volksrepublik China, im Westen an Nordkorea und Südkorea und im Südwesten an die Republik China (Taiwan) grenzt. Flächenmäßig ist es der viertgrößte Inselstaat der Welt.

Hauptstadt

Mit 9.467.490 Einwohnern ist Tokio nicht nur die bevölkerungsreichste Stadt des Landes, sondern als Sitz der japanischen Regierung und des Tenn? auch die Hauptstadt Japans

Landessprache

Japanisch

Einreisebestimmungen für Deutsche

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich:

Reisepass: Ja Vorläufiger Reisepass: Ja Personalausweis: Nein Vorläufiger Personalausweis: Nein Kinderreisepass: Ja

Anmerkungen: Von der Einreise mit einem Reisedokument, das einmal als verloren oder gestohlen gemeldet war, wird dringend abgeraten. Auch wenn der Reisepass wieder aufgefunden wurde und dies in Deutschland der Polizei bzw. der Passbehörde mitgeteilt wurde, führt der Versuch der Einreise in der Regel zu erheblichen Schwierigkeiten bei der Einreise nach Japan bis hin zur Zurückweisung. Reisenden wird empfohlen, möglichst einen neuen Reisepass zu beantragen.

Visum Kurzzeitaufenthalt ohne Arbeitsaufnahme Für die Einreise nach Japan benötigen deutsche Touristen und Geschäftsreisende für eine Aufenthaltsdauer bis zu 180 Tagen kein Visum, sofern sie weder einer Erwerbstätigkeit, einem Studium noch einer Berufsausbildung nachgehen wollen. Deutschen, die unter diesen Voraussetzungen ohne Visum anreisen, wird bei der Einreise am Flughafen eine Aufenthaltserlaubnis („Landing Permission“) als „Temporary Visitor“ für zunächst 90 Tage erteilt.

Passzwang In Japan besteht Passzwang für Ausländer. Ausländer, die sich vorübergehend in Japan aufhalten, müssen jederzeit ihren Reisepass mit sich führen.

Medizinische Hinweise

Vorgeschriebene Impfungen: keine

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen. Dazu gehören, auch für Erwachsene, die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Polio, ggfs. gegen Pertussis (Keuchhusten), Mumps, Masern, Röteln, Influenza (Risikogruppen) und Pneumokokken (über 60-Jährige).

Als Reiseimpfung wird bei Langzeitaufenthalt und besonderer Exposition (ländliche Gebiete) ein Impfschutz gegen Japanische Enzephalitis empfohlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)